

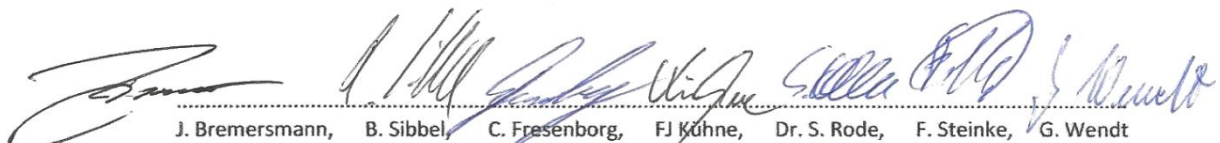
Anfrage zur Notärztlichen Versorgung im Alten Amt Lönigen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hinsichtlich der Problematik der notärztlichen Versorgung, sowie des jüngsten Berichtes in der Münsterländischen Tageszeitung vom Samstag, den 03. März 2018 „Statt Notarzt kommt Gemeinde Sanitäter“ (in der Anlage beigefügt) möchte die UFL folgende Anfragen stellen und bittet um zeitnahe Antwort:

1. Welche Voraussetzungen (Ausbildung) werden benötigt, um den notärztlichen Dienst ausüben zu dürfen?
2. Wieviel aktive Allgemeinmediziner im Alten Amt Lönigen und wieviel Mediziner der St. Anna Klinik Lönigen erfüllen diese Voraussetzung?
3. Wurden diese Mediziner speziell die Mediziner der St. Anna Klinik Lönigen, persönlich und dann von wem, über Ihre Bereitschaft Notarztdienste zu erfüllen bzw. zu übernehmen befragt?
4. Wenn ja, wer wurde befragt, wie lautet die Frage und wie war die Antwort darauf?
5. Welche Ausbildung benötigt ein Mediziner, um als Rettungsmediziner eingesetzt werden zu dürfen?
6. Welche Ausbildung benötigt ein Notfallrettungssanitäter?
7. Wie wird die Ausbildungsdiskrepanz zwischen Notarzt und sog. Gemeindesanitäter bzw. Notfallrettungssanitäter aufgefangen?

Mit freundlichen Grüßen,


J. Bremersmann, B. Sibbel, C. Fresenborg, FJ Kühne, Dr. S. Rode, F. Steinke, G. Wendt